



Schnittstellenbeschreibung atlasFX JavaScript Client



Version 3.1

Stand 11.06.2015

Herausgeber:

alta4 AG

Fleischstraße 57
54290 Trier
Germany

Fon: +49.651.96626.0
Fax: +49.651.96626.26

www.alta4.com
info@alta4.com

Inhaltsverzeichnis

1 URL- und Hash-Parameter	3
2 URL-Parameter	4
2.1 mapId	4
2.2 tocOpen	4
2.3 mobileMode	4
3 Hash-Parameter	5
3.1 level	5
3.2 scale	5
3.3 centerx	5
3.4 centery	5
3.5 zoomTo	6
3.6 zoomtoposition	6
3.7 feature	6
3.8 search	7
3.9 notepadid	7
3.10 layers	7
3.11 symbol	7
4 Erläuterungen	9

1 URL- und Hash-Parameter

Dem atlasFX JavaScript Client können verschiedene URL Parameter übergeben werden. Alle Parameter sind optional. Der Client kann auch komplett ohne Parameter aufgerufen werden. Dann muss allerdings die Konfigurationsvariable loadedConfig.mapId mit der Id einer veröffentlichten Kartenkonfiguration belegt sein.

URL-Parameter werden mit einem Fragezeichen (?) eingeleitet und sind durch das Kaufmanns-Und (&) voneinander getrennt. Das Ändern von URL-Parametern verursacht einen Reload des Clients.

Des weiteren gibt es noch Hash-Parameter, welche nach einer Raute (#) gelistet werden. Auch hier werden Parameter durch & getrennt. Das Ändern der Hash-Parameter verursacht jedoch keinen Reload des Clients.

Beispiel:

```
example.com/atlasfx/js/index_desktop.html?  
mapId=246#scale=1155581&centerX=771317&centerY=6423171&layers=17
```

Aus Gründen der Historisierbarkeit und um die aktuell angezeigte Karte zu verlinken, manipuliert der Client nach der Ausführung bestimmter Aktionen die zugehörigen Hash-Parameter selbst. So wird etwa beim Zoomen der scale-Parameter oder beim Verschieben der Karte die Koordinaten des Zentrums angepasst.

Die Hash-Parameter werden nach jeder Aktion vom Client angepasst! Die hier durch den Benutzer eingetragenen Parameter werden ggf. entfernt (z.B. zoomTo). Im Anschluss an die Liste der Parameter finden sich noch weitergehende Erläuterungen und Praxistipps.

Die folgende Parameterliste enthält auch mehrstellige Werte. Sollte eine Komponente davon optional sein, muss die Auslassung explizit durch Setzen eines Kommas gekennzeichnet werden, um die Stelligkeit zu erhalten.

Die Reihenfolge der Parameter ist seit 3.0 nicht mehr von Relevanz.

Anmerkung: Eine aktuellere Version des Handbuchs finden Sie zukünftig [hier](#).

2 URL-Parameter

Anmerkung: Eine aktuellere Version des Handbuchs finden Sie zukünftig [hier](#).

2.1 mapId

mapId=<Map ID>

Dieser Parameter gibt die Map ID an. Er überschreibt die Map ID der Konfiguration *loadedConfig.mapId*.

Anmerkung: Eine aktuellere Version des Handbuchs finden Sie zukünftig [hier](#).

2.2 tocOpen

tocOpen=<true|false>

Dieser Parameter bestimmt ob die TOC beim Start offen oder geschlossen ist. (default true)

Anmerkung: Eine aktuellere Version des Handbuchs finden Sie zukünftig [hier](#).

2.3 mobileMode

mobileMode=<modus>

Erzwingt die Darstellung für Mobilgeräte beim Aufruf über einen PC. Dabei sind für modus die Werte „mobile“ und „tablet“ möglich, jeweils für Smartphone- oder Tablet-Geräte.

Anmerkung: Eine aktuellere Version des Handbuchs finden Sie zukünftig [hier](#).

3 Hash-Parameter

Anmerkung: Eine aktuellere Version des Handbuchs finden Sie zukünftig [hier](#).

3.1 level

level=<Zoomstufe>

Bestimmt die Zoomstufe. Er hat eine Wertebereich von 1 – n. Es muss beachtet werden, dass die Zoomstufen verschiedener Hintergrundkarten unterschiedlich sein können.

Anmerkung: Eine aktuellere Version des Handbuchs finden Sie zukünftig [hier](#).

3.2 scale

scale=<Maßstab>

Legt den Maßstab der Karte fest. Z.B. für einen Maßstab von 1:250.000 ist der Maßstab 250000.

Anmerkung: Eine aktuellere Version des Handbuchs finden Sie zukünftig [hier](#).

3.3 centerx

centerx=<X-Position>

Legt die initiale X-Position der Karte fest. Muss in Kombination mit centery angegeben werden. Das Koordinatensystem der Position muss im gleichen wie die Karte sein.

Anmerkung: Eine aktuellere Version des Handbuchs finden Sie zukünftig [hier](#).

3.4 centery

centery=<Y-Position>

Legt die initiale Y-Position der Karte fest. Muss in Kombination mit centerx angegeben werden. Das Koordinatensystem der Position muss im gleichen wie die Karte sein.

Anmerkung: Eine aktuellere Version des Handbuchs finden Sie zukünftig [hier](#).

3.5 zoomTo

zoomTo=<X-Position>,<Y-Position>,<Maßstab>

Zoomt zu dem übergebenen Maßstab und zentriert die Karte an die übergebene Position. Die übergebene Position wird markiert. Sobald die Karte bewegt wird, verschwindet die Markierung wieder. Das Koordinatensystem der Position muss im gleichen wie die Karte sein.

Anmerkung: Eine aktuellere Version des Handbuchs finden Sie zukünftig [hier](#).

3.6 zoomtoposition

zoomtoposition=<X-Position>,<Y-Position>,<Maßstab>

(alte schreibweise)

Zoomt zu dem übergebenen Maßstab und zentriert die Karte an die übergebene Position. Die übergebene Position wird markiert. Sobald die Karte bewegt wird, verschwindet die Markierung wieder. Das Koordinatensystem der Position muss im gleichen wie die Karte sein.

<X-Position>,<Y-Position>,<Maßstab> (alte schreibweise)

Anmerkung: Eine aktuellere Version des Handbuchs finden Sie zukünftig [hier](#).

3.7 feature

feature=<atlasFX Layer ID>,<atlasFX Feature ID>,<InfoBubble?>,<Maßstab|auto>

Zentriert die Karte auf das übergebene Feature. Um das Feature eindeutig zu identifizieren muss die entsprechende atlasFX Layer ID und die atlasFX Feature ID angegeben werden. Der dritte optionale Parameter bestimmt ob das InfoBubble des Features geöffnet werden soll (nur falls dieses auch im atlasFX CMS konfiguriert ist).

Der vierte optionale Parameter ist der Maßstab. Er kann nur genutzt werden wenn der dritte Parameter gesetzt ist. Dieser kann auch auf auto gestellt werden. In diesem Fall wird der Maßstab der Suche genutzt.

Ist das Feature ein Polygon oder eine Polylinie dann wird auf den entsprechenden Extent gezoomt.

Ist das Feature eine Punktgeometrie, kann keine Zoomstufe bestimmt werden. Dann wird nicht gezoomt. Es wird die initiale Zoomstufe verwendet. Soll trotzdem auf eine bestimmte Zoomstufe oder einen Maßstab gezoomt werden, kann feature mit den URL Parameter level oder scale kombiniert werden.

Anmerkung: Eine aktuellere Version des Handbuchs finden Sie zukünftig [hier](#).

3.8 search

search=<Suchtext>

Führt eine Suche durch. Es wird die Standard atlasFX Suche ausgeführt. Wird nur ein Suchergebnis gefunden, dann wird standardmäßig auf dieses Suchergebnis zentriert. Es wird auf den im atlasFX CMS konfigurierten Maßstab für Suchergebnisse gezoomt.

Anmerkung: Eine aktuellere Version des Handbuchs finden Sie zukünftig [hier](#).

3.9 notepadid

notepadid=<ID der Zeichnung>

Mit dem Map Notepad Tool kann man Zeichnungen auf die Karte legen. Diese können auf dem atlasFX Server gespeichert werden. Es wird vom Server eine entsprechende ID zurückgegeben. Mit dieser ID kann die Zeichnung später wieder geladen werden.

Anmerkung: Eine aktuellere Version des Handbuchs finden Sie zukünftig [hier](#).

3.10 layers

layers=<Layers ID>

Aus allen an- und abgehakten Layer in der TOC wird eine ID berechnet, die den entsprechenden Zustand bestimmt.

Anmerkung: Eine aktuellere Version des Handbuchs finden Sie zukünftig [hier](#).

3.11 symbol

symbol=<symbol>,<size>,<color>,<X-Position>,<Y-Position> oder
symbol=<url>,<width>,<height>,<X-Position>,<Y-Position>

Zeichnet ein Symbol an die definierte Position. Bei fehlenden Parametern, wird ein Fehler auf die Konsole ausgegeben.

Version 1: Gezeichnetes Symbol (esri.symbol.SimpleMarkerSymbol)

Alle Parameter außer x/y sind optional. Bei Nichtangabe eines Parameterwertes wird der default-Wert des esri-Objektes gesetzt. Die Kommas müssen dennoch gesetzt werden.

Wird x oder y weggelassen, so wird aus Kompatibilitätsgründen der Wert aus centerX und centerY genommen. Dies sollte jedoch vermieden werden.

Folgende symbol-Typen sind möglich: circle, square, diamond, cross, x.

Die size wird in Pixeln angegeben.

Color ist ein hexadezimaler RGB-Wert ohne das #-Zeichen.

Version 2: Grafik als Symbol (esri.symbol.PictureMarkerSymbol)

Alle Parameter sind zwingend anzugeben.

Breite und Höhe werden in Pixeln angegeben. Angaben müssen größer als null sein.

URL-Parameter muss mit der JavaScript-Funktion encodeURIComponent kodiert sein.

Als Bildformate erlaubt die ArcGIS-Schnittstelle für das PictureMarkerSymbol die Formate BMP und EMF.

Anmerkung: Eine aktuellere Version des Handbuchs finden Sie zukünftig [hier](#).

4 Erläuterungen

Die Kombinationsmöglichkeiten der Parameter sind vielseitig, und es können hier nicht alle Anwendungsfälle beschrieben werden. Wichtig ist vor allem, dass alle Aktionen nacheinander und ohne Plausibilitätsprüfung ausgeführt werden.

Wenn etwa der feature-Parameter mit einer Zoom-Stufe angegeben wird, die außerhalb des für den entsprechenden Layer eingestellten Maßstabsbereich liegt, ist das Ergebnis nicht definiert. Ebenso resultiert eine Kombination aus search- und zoomTo-Parameter in einer doppelten Verschiebung der Karte, so dass ein eventuell gefundenes, eindeutiges Suchergebnis außerhalb des sichtbaren Bereichs liegt.

Anmerkung: Eine aktuellere Version des Handbuchs finden Sie zukünftig [hier](#).